

Sehr geehrte Eltern,

die Sommerferien neigen sich dem Ende entgegen und wir hoffen Sie und Ihre Kinder hatten Gelegenheit, sich zu erholen. Uns steht voraussichtlich ein herausforderndes, aber zumindest ungewöhnliches Schuljahr bevor, mit einem Spagat zwischen Abstandsgebot und Erfüllung der Stundentafel.

Für die Wiederaufnahme des Unterrichts im Regelbetrieb (d.h. im Klassenverband) ist Einhaltung der Hygienegebote weitestgehend zu beachten. Es wird für alle **die Pflicht zur Mund-Nase-Bedeckung außerhalb des Unterrichts auf dem gesamten Schulgelände** geben. Sobald der Unterricht begonnen hat und alle Schüler auf ihren Plätzen sind, können die Mund-Nase-Bedeckungen abgenommen werden. Natürlich ist es Lehrern und Schülern auch freigestellt, sie weiter zu tragen. Um die etwaige Belastung durch Aerosole zu verringern, ist ein **regelmäßiges Lüften** der Unterrichtsräume vorgesehen.

Gleichzeitig gilt es, für Fernunterricht gewappnet zu sein. Es ist Ihnen in diesem Schuljahr auch freigestellt, Ihre Kinder nicht in den Präsenzunterricht zu schicken. In diesem Fall teilen Sie uns das bitte formlos schriftlich mit. Falls Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen, können wir ein **Fernlernangebot** zusagen. Die abwesenden Schüler sind dann zur Bearbeitung der bereitgestellten und behandelten Inhalte verpflichtet, was zugleich die Möglichkeit der Leistungsmessung beinhaltet. Die Übertragung des Präsenzunterrichts als Videokonferenz ist dagegen aus Datenschutzgründen sehr problematisch und aktuell nicht vorgesehen.

Um das Infektionsrisiko innerhalb des Schulzentrums zu minimieren und mögliche Infektionsketten zu verkürzen, können wir zwar die Klassen nicht völlig getrennt führen, wohl aber die Klassenstufen. Die beiden Schulen des Schulzentrums bleiben wie schon zuletzt weitestgehend räumlich voneinander getrennt. Durch die veränderte Läuteordnung am TMG werden die Schülerströme in der großen Pause sowie zu Beginn und am Ende des Unterrichts entzerrt. Die konkreten Änderungen sind wie folgt aufgelistet:

- Das TMG ändert seine **Läuteordnung** für ein Jahr so, dass EKRS und TMG unterschiedliche Zeitfenster für die große Pausen haben. Damit steht das Hofgelände jeweils jeder Schule vollständig als Pausenbereich zur Verfügung. **Die große Pause des TMGs ist nach der 3. Stunde.** Dort gibt es eingeteilte Bereiche für die jeweiligen Klassenstufen, die am ersten Schultag mit den Klassen besprochen werden.
- Um sowohl Unterrichtsbeginn und –ende sowie die Mittagspause zu entzerren und den Mensabetrieb organisieren zu können, beginnt der **Vormittagsunterricht für die Klassen an manchen Tagen erst um 8.20Uhr**, quasi zur 2. Stunde. Jeden Tag betrifft das knapp die Hälfte der Schüler der Klassen 5 – 10. Der Vormittagsunterricht endet dann um 13.30Uhr. Wenn der Unterricht zur ersten Stunde beginnt, ist das Unterrichtsende um 12:40 Uhr. Die Pause bis zum Nachmittagsunterricht beträgt immer eine Zeitstunde.

- Die **Mensa ist wieder für den Pausenverkauf und das Mittagessen geöffnet**. In der Großen Pause können die Schüler separat verpackte belegte Brötchen und Brezeln erwerben. Das Mittagessen wird in räumlich nach Klassenstufen getrennten Bereichen eingenommen. Für Maßnahmen zur besseren Planbarkeit des täglichen Raumbedarfs je Klassenstufe sind wir noch mit der Stadt Stutensee im Gespräch.
- Die Schüler gehen nach dem Betreten des Schulhauses sofort in das eigene Klassenzimmer (s. Plan für den ersten Schultag) oder den Fachraum. Eine Frühaufsicht wird die Schüler bei der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln vor Beginn der ersten Stunde unterstützen. Der **Zutritt zum und das Verlassen des Schulgebäudes erfolgt über einen der drei separate Aufgänge**. Klasse 5/6 nutzen das Haupttreppenhaus am großen Musiksaal, Klasse 7/8 den Haupteingang und den Ausgang dort rechts. Die Klassen 9/10 werden zukünftig das Gebäude über das südliche Treppenhaus (bisher nur als Fluchtweg genutzt) betreten. Das Klassenzimmer ist auch der reguläre Aufenthaltsort bei Regenspauzen oder Hohl- und Vertretungsstunden. Die bisherigen Aufenthaltsbereiche werden zu Aufenthaltsbereichen für die Jahrgangsstufen-Schüler, die keine eigenen Klassenräume haben.
- In den Räumen versuchen wir möglichst viel Abstand zwischen den einzelnen Tischen einzuhalten. Jeder Schüler hat nur einen direkten Sitznachbarn, das wird auch so in einem Sitzplan festgehalten. Ein Zusammenschieben der Tische wird möglichst vermieden, bei Gruppenarbeiten, die es nötig machen, wird hinterher wieder die alte Sitzordnung hergestellt. Die Lehrkräfte achten auf die situationsgerechte Umsetzung der Hygienemaßnahmen (z.B. durch Hinweise zum Tragen der Mund-Nasen-Bedeckung).
- Wir versuchen zunächst die Regelung beizubehalten, dass bei jeder Toilettenanlage nur eine Toilette geöffnet ist. **Die Schüler können daher einzeln und möglichst während des Unterrichts zur Toilette gehen**. In der großen Pause werden alle Schüler draußen bei ihrer Klasse sein.
- Die Schüler bringen bitte in den ersten beiden Wochen noch die alten Schulbücher mit, damit diese für die **Konsolidierungsphase des Lernstoffs** genutzt werden können. Die neuen Schulbücher werden dann im Austausch ausgegeben (genauer Ablauf wird in den Klassen noch besprochen).
- Der **erste Unterrichtstag**: Der Unterricht beginnt regulär wie im angehängten Plan „tag1“ angegeben. Es wird der gesamte Vormittagsunterricht, ggf. bis 13.30Uhr, angeboten. Die Klassenlehrer haben am ersten Schultag mindestens eine Stunde in ihrer Klasse und erklären dort alle weiteren organisatorischen Rahmenbedingungen für die nächsten Tage und Wochen.

- Bitte geben Sie Ihrem Kind jeweils für den ersten Schultag die **ausgefüllte Gesundheitserklärung** (S.1) mit. Sollten Sie keine Möglichkeit des Ausdruckes haben, legen wir diese auch im Aufenthaltsbereich aus. Sollten Sie sich in Quarantäne befinden, lassen Sie es uns wissen, damit wir es Ihnen zuschicken können. Sie finden dieses Dokument auch auf der Homepage im Downloadbereich, da vorgesehen ist, dass dieses Formblatt zur Selbstauskunft erneut nach den nächsten Ferien in die Schule mitzubringen ist.
- Die neuen **Klassen 5** erhalten genauere Details über die Einschulung in einer separaten Mail.
Die **8. Klassen** erfahren ihre Zugehörigkeit nach der neuen Zusammensetzung ebenfalls per separater Mail.
- Die **J2-Schüler** werden über ihre Mathe-Lehrer bzw. Kurslehrer der 1. Doppelstunde direkt informiert und erhalten den individuellen Stundenplan in der Mathe-Stunde. Die neuen **J1-Schüler** finden sich um 7.30Uhr in der alten Sporthalle ein (Halle mit Schuhen in der Hand betreten!)
- Wir werden die **Ganztagesbetreuung** für das TMG nur für Klassenstufe 5 und 6 in getrennten Räumen, zusätzlich getrennt von der Realschule anbieten können. Bitte haben Sie Verständnis.
- Da **AGs** nicht klassenstufenübergreifend geführt werden können, gibt es schmerzliche Einschränkungen auch da. Darüber wird noch informiert.

Wir hoffen, dass die getroffenen Maßnahmen ausreichen, einen möglichst unterbrechungsfreien Regelbetrieb am TMG bis zum Ende des Schuljahres zu gewährleisten. Bitte kommunizieren Sie sie bereits Ihren Kindern. Sollten Änderungen erforderlich sein, teilen wir Ihnen diese jeweils zeitnah über die Homepage mit, Maßnahmen, die nur einzelne Klassen betreffen, auch über den Klassen-Mailverteiler. Bitte schicken Sie Ihre Kinder nur dann in die Schule, wenn sie gesund und symptomfrei sind! Auch auf der Seite www.km-bw.de finden Sie die neuesten Informationen des Ministeriums zu Vorgaben im Schulbetrieb und Hygienevorschriften.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Silvia Anzt, Christian Beck